

Auserwählte, liebe Freunde, habt Glauben an Mich, habt Hoffnung auf Mich, habt Liebe. Bald werdet ihr die Früchte eurer Treue sehen.

Geliebte Braut, vertraue auf Mich, auf Meine Liebe, in deinem Herzen sei immer mehr Glaube: mit dem Glauben wirst du die Hoffnung haben die nicht enttäuscht, und die Liebe. Ich will den Glauben immer tiefer, die Hoffnung immer lebendiger, die Liebe immer glühender werden lassen. Wenn Ich, Ich Jesus, Mich gänzlich offenbaren werde, wird der Glaube unnütz sein, die Hoffnung wird aufhören, es wird für immer die Liebe bleiben.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Deine Gaben machen mich glücklich und rühren mich, denn sie zeigen Deine große Liebe zu Deinen Geschöpfen, durch Deine Gaben offenbarst Du Deine Süße Liebe. Wenn jeder Mensch bald begreifen würde, dass alles von Dir stammt und dass er nichts besitzt, das nicht Dein wäre, außer dem Willen; wenn jeder Mensch dies begreifen würde, änderte sich alles, denn sein Leben wäre jeden Augenblick Lob, Dank, Anbetung. Der Mensch der seinen Sinn dem Licht öffnet, begreift, stets unwürdig zu sein. Welche Person vermag in der Tat zu behaupten, Rechte Dir, Gott, gegenüber zu haben? Hatte er womöglich das Recht das Leben zu erhalten? Gewiss nicht, Du hast es aus Liebe geschenkt! Jede Gabe schenkst Du in Deiner Zärtlichkeit, oft ist sie wirklich unverdient, siehe was ich erwäge: wer schenkt große Gaben dem, der sie nicht verdient? Gewiss nicht die Mächtigen der Welt, die nur dem schenken, der vergelten kann. Es schenkt nur viel, wer viel liebt, nur wer eine große Liebe hat, schenkt dem der nicht erwidern kann. Angebeteter Jesus, Dir gegenüber sind wir stets unwürdig, aber Du, Süßeste Liebe, überhäufst uns jeden Tag mit wunderbaren Gaben, wir haben kaum aufgehört für eine Gabe zu danken und schon schenkst Du eine weitere, größere. Angesichts dessen, erfüllt sich die Seele mit Freude und das Herz mit lebendiger Ergriffenheit. In der gegenwärtigen Welt ist wenig Liebe und viel Frost. Der Mensch der nicht auf Dich vertraut und sich Dir nicht anvertraut, zittert vor Angst, vor Kummer, an seiner Schwelle erscheint häufig die Verzweiflung und der Hass gegenüber der wichtigsten und süßesten Gabe die Du gespendet hast: jene des Lebens. Ja, Süße Liebe, ja, Heiligster Jesus, ich habe verstanden, dass jene die in dieser großen Zeit beginnen das Leben nicht zu lieben, weder das eigene, noch jenes anderer, in großer Anzahl sind. Wer Dein ist in Herz und Sinn, liebt das Leben, dankt Dir für diese Gabe und segnet den Augenblick an dem Du, Geliebter Gott, in Deinem Wunderbaren und Unendlichen Sinn an ihn gedacht, ihn gewollt, ihn zur Existenz gerufen hast. Danke, Gott der Liebe und der Zärtlichkeit, danke für die wunderbare Gabe des Lebens. Du hast uns aus Liebe erschaffen, Du führst uns aus Liebe, Du rufst uns zu Deiner Liebe, wenn wir dann sofort glücklich ja sagen, öffnest Du Deine erhabenen Flügel und lässt uns auf sie steigen: so führst Du uns liebevoll, sanft in Dein Reich des Friedens und der Liebe. Dies ist die herrliche Wahrheit, aber wie viele haben sie verstanden? Wenn die Menschen sie erfasst hätten, gäbe es kein Leid, keine Klage mehr auf Erden, sondern man hörte überall Lieder der Freude, Hymnen des Lobes, Gebete der Anbetung, die Erde wäre in jedem ihren Winkel ein Heiligtum, wo der Mensch, versunken in der herrlichen und üppigen Natur, Tag und Nacht fortwährend Dein Lob singen würde. Meine Süße Liebe, mein Herz wartet darauf, dass dieses Wunder geschehe, es träumt von diesem erhabenen Augenblick und freut sich bei dem Gedanken. Süße Liebe, ich will nicht an die Erde denken, wenn es Dein strenges Schweigen geben wird, ich will wirklich nicht daran denken, dieser Gedanke lässt mich durch und durch zittern. Ich schließe die Augen und verliere mich in Dir, im Ozean der Milde, der Du bist, und denke an die schönen Dinge die auf Erden durch Deinen Willen geschehen werden. Ich denke an Deine Verheißungen die sich alle erfüllen werden, denn Du, Süße Liebe, hältst stets was Du versprichst. Angebeteter Jesus, in dieser geplagten und schwierigen Zeit wünscht das Herz immer mehr, in Deinem Dienste, nach Deinem Willen zu wirken, damit die Welt begreife, dass Du, Jesus, Du, Angebeteter Jesus, Du, Süßeste Liebe, gestorben bist für das Heil aller, Du bist gestorben, aber bist erstanden, damit jeder der an Dich glaubt, den

Sieg erringen kann durch Dich. Du, Angebeteter Jesus, bist der Ewige Sieger und wir werden es ebenfalls sein. Angebeteter Jesus, lasse mich in Deinem erhabenen Ozean der Süßigkeit bleiben, mein kleines Herz hat keinen anderen Wunsch, als eng an Deines gedrückt zu pochen. Du, mein Angebeteter Herr, hast mich ins Leben gerufen und erhältst mich am Leben, ich will, dass mein Herz für immer in Anbetung Deines Erhabenen verweile, nimm seine Kleinheit an, die sich in Deiner Unendlichen Größe verlieren will.

Geliebte Braut, dies wünschst du und dies hast du, dein Wunsch ist auch der Meine. Lebe in Mir dein Leben, kleine Braut, Ich schenke dir Frieden und Freude und eine stets lebendige Hoffnung. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Auch an diesen Tagen lade Ich euch zum glühenden und inbrünstigen Gebet ein. Öffnet dem Allerhöchsten Gott das Herz, betet eifrig. Erweist Ihm Dank indem ihr mit dem Herzen betet. Es nützt nichts, an einem Tag sehr oft den Namen Jesus, Jesus auszusprechen, wenn das Herz frostig bleibt. Liebe Kinder, gebt Gott die ganze Liebe die ihr zu geben vermögt, den ganzen Eifer dessen ihr fähig seid. Es gibt viele die Ihn nicht lieben oder sehr lau sind, ihr, liebe Kinder, liebt auch für sie, seid ganz ein Liebesfeuer für Jesus.

Meine Kleine sagt Mir: Dies wollen wir tun im Laufe unseres Lebens: wir wollen jeden Augenblick Gott lieben, auch für jene die Ihn nicht lieben, weil sie nichts begriffen haben; wir wollen Ihn loben aus der Tiefe des Herzens, auch für jene die Ihm kein Lob erweisen und Ihm danken, um die Undankbarkeit gutzumachen. Liebe Mutter, vereint mit Dir wollen wir dies tun, damit unser Gebet Ihm wohlgefällig sei und Sein Wunderbares Herz erfreue, Das so sehr liebt und so wenig geliebt wird. Geliebte Mutter, wir wollen alles gut verrichten, aber wir sind noch so hinfällig, obwohl die Heilige Speise, die wir täglich mit viel Liebe empfangen, uns stärker gemacht hat. Wir wollen stets in Deiner Nähe sein und Dir ähnlich werden. Du, liebe Mutter, Süße Lilie, die Du Himmel und Erde mit Wohlduft erfüllst, bist das Gott wohlgefälligste Geschöpf; wenn Du bittest, erhältst Du immer, Dein Gebet erreicht direkt das Herz des Allerhöchsten. Da Du unsere Mutter bist, wollen wir, dass unser bescheidenes Gebet sich stets mit Deinem vereine. Lasse uns fortwährend in Deiner Nähe sein, wir sind wie kleine Kinder die ihre Mutter so sehr brauchen; ich habe gemerkt, wie die Kleinsten ihr wie Schatten folgen; Süße Liebe, wir wollen Dein Schatten sein, jener der Dich nie verlässt.

Liebe Kinder, dies wünscht Mein Herz. Wenn das kleine Kind so sehr die Nähe der Mutter will, wünscht sie noch mehr die Nähe des Kindes. Ich will euch alle eng an Mich gedrückt, dies will Ich, Ich bitte alle Kinder der Erde, zu Mir zu kommen, Ich will sie alle, wirklich alle aufnehmen. Ich bin nicht nur von einigen die Mutter, Ich bin es wirklich von allen, von jedem Menschen der Erde und liebe ihn zärtlich.

Meine Kleine sagt Mir: Vielgeliebte Mutter, wir danken Dir für Deine erhabene Anwesenheit, wir danken Dir für Dein süßes Gefühl und die Zärtlichkeit uns gegenüber, in der Welt herrscht Kälte: sie ist zu einem Eisberg geworden, wo die Herzen nicht mehr pochen. Süße Mutter, schmelze mit Deinem Feuer der Liebe das Eis und jedes Herz poche wieder in Liebe zu Jesus. Dies wollen wir: dass jedes menschliche Herz ganz Jesus zugewandt sei um Ihm zu danken, Ihn anzubeten jeden Augenblick des Lebens."

Geliebte Kinder, mit eurer Hilfe, mit eurem Opfer, mit dem Gebet werde Ich von Gott noch viel erlangen. Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hi. Jungfrau Maria